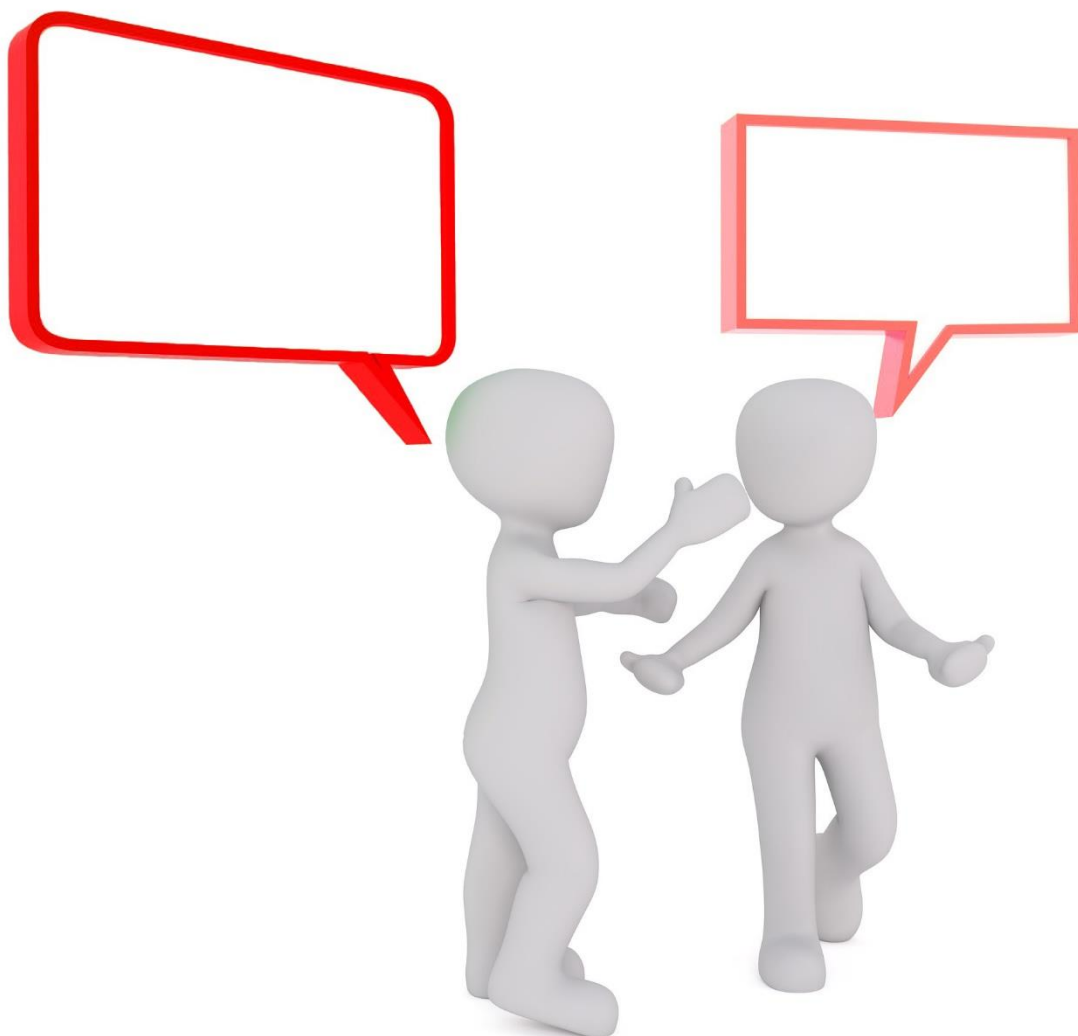


Leichte Sprache im Verein







Leichte Sprache im Verein

So setzt ihr es richtig um

Die Leichte/Einfache Sprache ist eine einfache Version der Standardsprache. Sie ist gut verständlich und unterstützt Menschen mit einer geringen Sprach- und Lesekompetenz, ebenso wie Menschen mit Lernschwierigkeiten.

Wer braucht die Leichte/Einfache Sprache?

Leichte Sprache hilft vielen Menschen.

Zum Beispiel:

- Menschen mit Lernschwierigkeiten
- Menschen mit der Krankheit Demenz
- Menschen, die nicht so gut Deutsch sprechen
- Menschen, die nicht so gut lesen können

Es ist davon auszugehen, dass mehr als die Hälfte der in Deutschland lebenden Bevölkerung von der Leichten/einfachen Sprache profitiert.

Darauf ist bei Leichter/Einfacher Sprache zu achten

- Wörter
- Zahlen und Zeichen
- Sätze
- Texte
- Gestaltung und Bilder

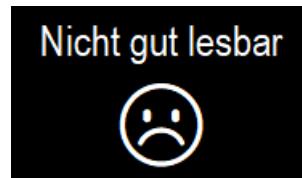
Der Unterschied zwischen Leichter und Einfacher Sprache

Leichte Sprache ist ein geschützter Begriff. Um die Leichte Sprache zertifiziert zu bekommen, müssen die Texte von Menschen mit geistiger Behinderung geprüft werden. Die Einfache Sprache hingegen hat keine spezifischen Vorgaben. Dennoch sollten ein paar Tipps befolgt werden, sodass die Texte einfach zu verstehen und zu lesen sind.



Tipps für die Schrift

- Schwarze Schrift – heller Untergrund
- Klare Schrift (z.B. Arial, Verdana)
- Mindestens Schriftgröße 14
- Ein Zeilenabstand von 1,5
- Nicht unterstreichen
- Absätze machen und Überschriften setzen
- Linksbündig ausrichten



Tipps für Wörter

Benutze einfache und kurze Wörter	<ul style="list-style-type: none"> ✗ Genehmigung ✗ Omnibus ✓ Erlauben ✓ Bus
Wörter genau beschreiben	<ul style="list-style-type: none"> ✗ Öffentlicher Nahverkehr ✓ Bus und Bahn
Lange Wörter mit Bindestrich trennen	<ul style="list-style-type: none"> ✗ Bundesgleichstellungsgesetz ✓ Bundes-Gleichstellungs-Gesetz
Fach- und Fremdwörter vermeiden/erklären	<ul style="list-style-type: none"> ✗ Workshop ✓ Arbeits-Gruppe
Keine Abkürzungen	<ul style="list-style-type: none"> ✗ d.h. ✓ das heißt
Gleiche Dinge – gleiches Wort	<ul style="list-style-type: none"> ✗ Telefon, Handy und Smartphone ✓ Stattdessen nur: Handy



Tipps für Sätze

Lange Sätze trennen – (lieber viele kurze und jeder Satz in eine neue Zeile)	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Ich kann Ihnen helfen. ✓ Bitte sagen Sie mir: ✓ Was wünschen Sie?
Einfacher Satzbau (Subjekt/Prädikat/Objekt)	<ul style="list-style-type: none"> ✗ Zusammen fahren wir in den Urlaub ✓ Wir fahren zusammen in den Urlaub
Verben benutzen	<ul style="list-style-type: none"> ✗ Morgen ist die Wahl zum Heim-Beirat ✓ Morgen wählen wir den Heim-Beirat
Positiv formulieren	<ul style="list-style-type: none"> ✗ Peter ist nicht krank ✓ Peter ist gesund
Aktiv statt passiv	<ul style="list-style-type: none"> ✗ Morgen wird der Heim-Beirat gewählt. ✓ Morgen wählen wir den Heim-Beirat
Vermeiden von: Konjunktiv Redewendungen Bildlicher Sprache Rhetorische Fragen Genitiv	<ul style="list-style-type: none"> ✗ Morgen könnte es regnen ✗ Raben-Eltern ✗ fit wie ein Turnschuh ✗ Habe ich es dir nicht gleich gesagt? ✗ Das Haus des Lehrers

Tipps für Zahlen und Zeichen

Arabische Ziffern verwenden	<ul style="list-style-type: none"> ✗ I, II, III ✓ 1, 2, 3
Große Zahlen vermeiden	<ul style="list-style-type: none"> ✗ 1867 ✓ vor mehr als 100 Jahren



Keine Sonderzeichen verwenden	<p>✗ §, %, &</p> <p>✓ Paragraf, Prozent, und</p>
Datum und Uhrzeit	<p>✓ 1. Mai 2023</p> <p>✓ 11:00 Uhr</p>
Telefonnummern	<p>✓ 0 55 44 – 33 22 11</p>